

ENTWURFSLEITENDE GEDANKEN



1985 Wohnpark Alt-Erlaa, Wien, Harry Glück

WIE MITEINANDER LEBEN?

„Hinter der Frage, wie wir gut miteinander leben können, wird nie eine endgültige Antwort gesetzt werden können. Es gilt die Frage anders zu formulieren. *Es notwendig, das „Wohnen“ nicht als eine „natürliche“ Aktivität zu betrachten, die es lediglich architektonisch zu umkleiden gilt, sondern als temporäres Ergebnis permanenter gesellschaftlicher Aushandlungsprozesse.* Nur so wird es möglich werden, über die bestehenden Gesellschafts- und Bauformen hinaus neue Wohnkonzepte in die Welt zu bringen.“